

## Jahresbericht 2015

Im Zentrum des Engagements von Homöopathie Schweiz stand im vergangenen Jahr die Verankerung der Patientenorganisation in ihrem Umfeld. Insbesondere die Entwicklung von aufgegebenen Projekten im Bereich «Angebote und Dienstleistungen» wurde vorangetrieben. Dabei erwiesen sich die Mitglieder des Vereins als grösste Unterstützer dieser aufwändigen Arbeiten.

Zahlreiche Austritte und die geringe Anzahl Neuanmeldungen führen erneut zu einem Mitgliederverlust. Dies und mehrere Vakanzen im Vorstand, stellen den Verein vor grosse Herausforderungen.

### Fundraising/Mitgliederwerbung

Die Entwicklung der verschiedenen Projekte wurde durch eine ideelle und eine grosszügige finanzielle Unterstützung der Mitglieder in der Höhe von 20'027 Franken möglich. Für die Realisierung weiterer Projekte konnten keine institutionellen Unterstützer gefunden werden.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen Menschen, die sich in vielfältiger Weise für die Ziele von Homöopathie Schweiz und für das Gelingen der verschiedenen Projekte einsetzen.

Im Dezember liess Homöopathie Schweiz sie rund 17'000 AKTUELL an potentielle Spender und Neumitglieder in ausgesuchten Quartieren in und um Bern und Zürich verteilen. Mit einem Neueintritt und zwei verzeichneten Spenden muss die Werbeaktion leider als Misserfolg bewertet werden.

Insgesamt musste der Verein 94 Austritte verzeichnen, welche durch die erfreulichen Eintritte von 6 Mitgliedern leider nicht kompensiert werden konnten.

### Projekte

Im Mittelpunkt der diesjährigen Tätigkeit standen das Weiterentwickeln der Webseite sowie das Verknüpfen der darauf angebotenen Informationen, Dienstleistungen und Angebote im Bereich Social-Media.

Das Einhalten der Anforderungen des HON-Code erwies sich dabei als Herausforderung aber auch als strategisch richtige Entscheidung: Die Selbstverpflichtung, im Internet nur objektive und transparente medizinische Informationen bereitzustellen, ist aufwändig. Angesichts der im Internet kursierenden Fehlinformation zu Homöopathie erweist sich der strategische Entscheid zur Einhaltung des ethischen Standards jedoch als hilfreich und richtig.

## Angebote/Öffentlichkeitsarbeit

Für telefonische Anfragen rund um die Homöopathie steht die Geschäftsstelle zu Bürozeiten zur Verfügung. Ausserhalb von Bürozeiten kann via Briefpost, E-Mail und Facebook Kontakt aufgenommen werden. Alle vier Kanäle werden rege benutzt. Spezifische Fragen zur Heilmethode leitet die Geschäftsstelle jeweils zur Beantwortung durch ausgewiesene Fachpersonen weiter.

Dank intensiven Vorarbeiten klappte die Übergabe der Aufgaben unserer langjährigen Sekretariats-Mitarbeiterin Marianne Glauser an die Geschäftsstelle tadellos.

Die beiden Ausgaben der Mitgliederzeitschrift AKTUELL, zu den Themen «Homöopathie und Allergien» sowie «Homöopathie und Tiere», stiessen bei den Lesern auf ein positives Echo. Das Redaktionsteam fand erneut kompetente Autoren die bereit waren, ihre Beiträge unentgeltlich, nach bestimmten Vorgaben und innerhalb einer bestimmten Frist zu verfassen. Dem Team und den Autoren gebührt denn auch ein besonderer Dank.

Besonders erfreulich entwickelte sich die Nutzung unserer Facebook-Seite: Sie weist mittlerweile rund 2'800 «Likes» auf, was der Anzahl Menschen entspricht, die unsere Beiträge regelmässig lesen. Manche dieser Artikel wurden von bis zu 5'400 Personen beachtet und zum Teil an Dritte weiterempfohlen. Der Transfer dieser schönen Erfolge in konkrete Spenden und Mitgliedschaften steht vorerst noch aus.

## Vorstand

Nach zum Teil jahrelangem grossem Engagement im Vorstand geben der Präsident Willy Bernhard, die Vizepräsidentin Yvonne Gilli, Marianne Glauser und Johanna Guggisberg ihre Demission per Mitgliederversammlung 2016 bekannt. Der Vorstand schlägt die Homöopathin Fabienne Gigandet zur Wahl in den Vorstand und gleichzeitig ein Co-Präsidium bestehend aus Eveline Fuchs und Fabienne Gigandet vor. Damit bleibt der Verein grundsätzlich handlungsfähig. Der Vorstand ist jedoch bestrebt, weitere engagierte Vorstandsmitglieder zu gewinnen.

Bern, im Februar 2016

Der Vorstand von Homöopathie Schweiz